

Betreff: gesammelte Hassmails von heute: Islamophobie oder nur Chauvinismus?

Tja, liebe Leute,

Islamophobie gibt es ja nicht - dann muss hier wohl Chauvinismus vorliegen - nur die Sammlung von heute zur Kenntnisnahme... s.u.

(Stand: 16.7. - 10.18 Uhr)

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Sabine Schiffer
Institutsleitung

Institut für Medienverantwortung
Goethestr. 6
91054 Erlangen

Tel.: 09131 933277-8
Fax.: 09131 933277-9
www.medienverantwortung.de

St. Nr.: 216/267/40771
Geschäftsführung: Dr. Sabine Schiffer

Von: Anonymous <nobody@nymu.eu>

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 09:46

Betreff: Mord in Dresden

Sie sind ein NAZISCHWEIN, eine Faschistin allererster Guete!
Eine Landesverraeterin und eine Kollaborateurin bei der Einfuehrung
des Islamofaschismus!

Ich hoffe, Sie werden bald mal multikulti-maessig "bereichert" und
verbringen den Rest des Lebens im Krankenhaus oder noch besser, im
Sarg!

Von: Patrick Dürholt <patrick.duerholt@web.de>

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 09:46

Betreff: zu Ihrem Interview

Sie sind eine gefährliche, antidemokratische Person

Von: Dipl. Wirt. Ing. Winfried Jacobi <jacobi@fh-aachen.de>

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 09:13

Betreff: Ein guter Psychiater wäre ..

bei Ihnen wohl angebracht.....aber ein guter.....sonst wird das nix mehr.....!!!!

MfG W. Jacobi

Von: Chessbeginner2@aol.com

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 11:45

Betreff: Sammelklage gegen Fr Dr. Winter wegen Volksverhetzung ??

Ihr Interview , gespickt mit Unterstellungen , mit einem als Ultra-Islamistisch bekannten Propaganda-Sender ist eine ÜBLE "Geschichte!

Man sollte Sie verklagen sämtliche staatliche Aufträge einfrieren und Sie vom VS überwachen lassen

"Wohin diese Hetze gegen den Islam führt, so Dr. Schiffer, sehe man am Mord in Dresden. Das Hetzinterview gipfelt in der Verleumdung, der Polizeibeamte, der den Ehemann der Ermordeten im Handgemenge verletzte, habe dies "ganz sicher aus rassistischen Gründen" getan."

Hören Sie sich das ganze schändliche Interview der Hetzerin auf der [iranischen Propagandaseite IRIB](#) in deutscher Sprache noch mal an !!!

Wie stehen Sie zuden 100ten Straftaten ihre Muslimischen Einwanderer an uns Deutsche ?

Das müssen wir aushalten ???

Maler

Von: m m <michelle_2551@yahoo.com>

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 09:20

Betreff: Schämen Sie sich !!

Wer den Islam so in Schutz nimmt sollte mal als Frau nach S. Arabien, Somalia fahren um am eigenen Leib zu erfahren wie friedlich diese faschistoide Sekte ist. Sie sind eine Schande für alle Frauen die sich für mehr Freiheit einsetzen ! PFUI

Von: wasserdampfdruckdefizit@gmx.eu

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 09:54

Betreff: Unglaublich

http://german.trib.ir/index.php?option=com_content&view=article&id=25601:interview-mit-frau-dr-sabine-schiffer&catid=14:interviews&Itemid=13

<http://www.musafira.de/tag/sabine-schiffer/>

Das ist ja wohl der größte Mist, das mir je untergekommen ist. Man sollte Sie wegen Hochverrats direkt an die Wand stellen und erschießen, wieso haben Schwachmaten wie Sie in diesem Land eigentlich etwas zu melden?

Was der Polizist wohl sagt, dem Sie so mir nichts dir nichts Rassismus unterstellen? Sie biedern sich einem menschenverachtenden

Regime an, um ein ganzes Volk als Rassisten zu verunglimpfen.

Allein im letzten Jahr wurden 20(!) Frauen in Deutschland aus antiwestlichen Motiven (Motiv: ISLAM) "ehren"gemordet. Demgegenüber steht eine(!) Person, die, nein, nicht von einem Deutschen, sondern von einem anderen Migrant, ermordet wurde.

Diese Diskrepanz fällt Ihnen wohl nicht auf, nun ja, dazu bräuchte es auch ein Gehirn!

Das so etwas wie Sie einen Dokortitel trägt, ist schon sehr verwunderlich, aber offensichtlich ist in diesem Land alles möglich.

Wenn es Ihnen hier nicht gefällt, dann tun Sie diesem Land einen großen Gefallen, UND VERSCHWINDEN SIE! Im Iran lässt es sich doch so gut leben.

Sie widern mich an, ekelhaft!

Mit unfreundlichem Gruß

Von: silberpfeil1935@gmx.de

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 08:18

Betreff: Ihr Interview zur angeblichen Anti-Islam-Indoktrinierung

Sehr geehrte Frau Schiffer,

wo leben Sie eigentlich.

Bitte nehmen Sie sich eine Wohnung für 12 Monate in Köln Chorweiler, Bonn-Tannenbusch (Waldenburger Ring), Düsseldorf-Höhenstrasse, HH-Wilhelmsburg, München-Hasenberg etc ode neben der künftigen Moschee in Ehrenfeld, dann werden Sie merken, dass Sie heute völlig falsch liegen, und wenn nicht, müssen Sie in eine psychiatrische Behandlung wegen Wahrnehmungsstörungen, anders ist dann das Wirrige Ihres Interviews nicht mehr zu erklären, beim besten Willen, Sie sind anscheinend erkenntnisresistent.

Mit reundlichen Grüßen

Johann Georg ross

Von: Fred Krüger <Freddkrueger@web.de>

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 07:47

Betreff: Glueckwunsch

Herzlichen Glueckwunsch!

So verblendet wie sie muss man erstmal sein.

Den Polizeibeamten dermassen anzugreifen.....sie sind einfach zum kotzen.

Von: sale delaere <saledelaere@googlemail.com>
An: sschiffer@arcor.de
Datum: 07/16/2009 04:06
Betreff: **Wife Beating in Islam - The Rules**
<http://www.youtube.com/watch?v=H7cYbCgRJgs>

Wissen ist Macht
(the secret powerful Geheimgesellschaft in Background)

Von: petra Janssen <peru_2009@hotmail.de>
An: sschiffer@arcor.de
Datum: 07/16/2009 03:36
Betreff: **Ihr Interview**
Sehr geehrte Frau Dr. Schiffer,

in Ihrem Interview sagen Sie ganz klar, dass der Polizist, der den Ehemann der **Märtyrerin des Hidschab von Dresden**, angeschossen hat, dies aus rassistischen Gründen getan hat. Das bedeutet demnach, dass dieser Polizist einen Mordanschlag verübt hat.

Des weiteren, habe ich Ihren Hinweis über die Anschläge vom 11. Sept. so verstanden, dass sie nichts mit dem Islam zu tun haben. Das bedeutet demnach, dass die jungen todesmutigen Piloten rein zufällig Muslime waren, sie hätten ebenso gut Christen oder Juden oder auch Hindus sein können ??

Der Islam ist eine spirituelle Religion.
Es gibt allerdings in allen Weltreligionen auch Fundamentalismus und im Islam ist das der politisch ideologische Islamismus.
Er ist eine totalitäre Ideologie, wie Hitlers Faschismus oder Stalins Kommunismus, also absolut unvereinbar mit der westlichen Demokratie.
Jedoch hat diese Ideologie eine weltpolitisch relevante Form einer politisierten Religion angenommen, denn der Fundamentalismus im Islam kann sich darauf berufen, eine Religion zu sein, die Weltgeltung beansprucht.
Diese islamische Spielart des religiösen Fundamentalismus ist eine Neuschöpfung
In Bezug auf die Integration islamischer Einwanderer ist die Unterscheidung von höchster Relevanz:
Eine aufgeklärte Deutung des Islam
läßt die Integration in westliche Gesellschaften zu, während der Islamismus diese zu verhindern sucht.
Der islamische Fundamentalismus
fordert die Integrationsunwilligkeit islamischer Zuwanderer in Deutschland.

Zu den in Deutschland dominierenden Tabus gehört immer noch , dass Deutsche andere Kulturen nicht kritisieren dürfen. Die Neigung der Deutschen zu Extremen ist immer noch vorhanden. Unter den Nazis wurde alles Fremde dämonisiert und heute würde der deutsche Gutmensch die Fremdenliebe am liebsten allgemein verordnen und alles Fremde heroisieren. Alle anderen Durchschnittsbürger trauen sich erst gar nicht, sich kritisch zu äußern, um nicht gleich als Rechte Rassisten bezeichnet zu werden. Wenn es um den islamischen Fundamentalismus geht, dann wird der Kritiker sehr schnell als islamophob betitelt, also gewissermaßen als krank dargestellt.

Ich nehme genau das Gegenteil Ihrer Aussagen über die Medien wahr.
Teilweise haben sehr einflußreiche Deutsche in den Medien mehr Angst vor dem "Feindbild Islam", als vor dem Feind Islamismus.
Drei der 19 Todespiloten vom 11.Sept. kamen aus Deutschland, drei weitere Hintermänner kamen aus Hamburg, zwei davon sogar mit deutscher Staatsangehörigkeit.
Ist es wirklich ein Zufall dass sich die logistische Basis des terroristischen Anschlags vom 11.Sept. 2001 in Deutschland befand ?

Die bis dahin grenzenlose Toleranz begründete sich mit der schändlichen Vergangenheit der Deutschen, doch war diese "deutsche Toleranz" vielmehr Eigennutz. Wurde seitens der Behörden bei Islamisten ein Auge zugeedrückt, so konnte man davon ausgehen, dass in Deutschland keine Terroranschläge verübt wurden.

Nachdem bekannt war, dass die Täter nach Deutschland Zugewanderte waren, fließend Deutsch sprachen und zum Teil deutsche Pässe hatten, kann wirklich niemand mehr behaupten, dass Integration allein auf Erlernen der deutschen Sprache und auf Einbürgerung basieren kann.

Ohne die Sozialisierung innerhalb einer europäisch-westlichen Leitkultur, die auch für islamische Migranten gelten muß, gibt es keine Integration.

An erster Stelle muß die Loyalität zur säkularen Demokratie als Identität Europas stehen.

Mit freundlichem Gruß

petra janssen

Von: crocop@arcor.de

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 02:24

Betreff: Interview

Gehen sie sich schämen! Das Heimatland so zu verraten. Einfach nur ekelhaft und heuchlerisch!

Von: Anonymous <nobody@nymu.eu>

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 02:06

Betreff: Ihre Ansichten

Einfach widerlich!

Pfui!

Na, Schiffer, viel böse elektronische Post bekommen? Machen Sie sich einfach nichts daraus, Sie sind nicht allein, glauben Sie mir; Es wird immer Leute wie Sie geben.
Leute, die in Ihrem Leben keinen sinnvollen Beruf gelernt haben/nachgehen können, Leute, die in unserer Gesellschaft noch nie etwas vernünftiges zustande gebracht, erarbeitet, gelebt oder auch nur verbal geäußert haben. Leider ist Ihnen auch ein Aufenthalt in der Psychiatrie verwehrt geblieben, es tut mir sehr leid, Sie hätten einen Platz dort schon vor langer Zeit verdient gehabt, jemand hätte Ihnen dort sicher geholfen, nun ist es doch eigentlich zu spät - Ihr innerer Frust und Ihre innere Hässlichkeit sind inzwischen nach außen getragen und spiegeln sich dort wieder. Verdecken Sie einfach ab und zu die Spiegel in Ihrer Wohnung und... glauben Sie an sich. Ja, das hat schon Vielen geholfen.
Vergessen Sie Ihre Verlierergedanken und bleiben Sie sich einfach selbst

treu!
Frustration ist auch ein Gefühlszustand - 0 ist auch ein Wert.

Mit vorzüglicher Hochachtung
Wolfgang Klusmann

Von: Sven Keil <sven.keil@live.de>

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 00:26

Betreff: Hetz gegen Deutschland

Bitte verlassen Sie Deutschland, wenn es Ihnen hier nicht gefällt. Eines der islamischen Länder wird Sie sicherlich gerne aufnehmen.

Danke!

Von: Siegfried <swntk@arcor.de>

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 00:03

Anlagen:  [faint_grain.jpg](#) (2 kB)

Betreff:

Dir hat man doch ins Gehirn geschissen, soviel geistigen Müll zu verbreiten muß doch echt schmerzen, warum gehst du nicht zu deinem Achmed in den Iran, dann bräuchten wir uns nicht mehr über sowas idiotisches aufregen.

Von: DTFMueller@aol.com

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 01:43

Betreff: Interview mit IRIB

Sagen Sie mal Frau Schiffer, hat Ihnen jemand ins Gehirn geschifft, dass Sie behaupten, der Wachmann im Gericht habe aus rassistischen Gründen den Ehemann der Ermordeten angeschossen ?

Es ist wirklich nicht zu glauben.
Sie sollten Ihren Beruf wechseln und Wahrsagerin werden.
Sie haben sich disqualifiziert.

Man müsste Sie vor Gericht bringen!

Von: Dietmar Grauer <nc-grauerdi2@netcologne.de>
An: sschiffer@arcor.de
Datum: 07/15/2009 23:12
Betreff: Radio Iran Dresden

???????????????

**Der Polizist hat aus Rassistischen Gründen ,
auf den Ehemann im Gericht Geschossen ?
Sind wir hier in Pakistan ,
wo Polizisten einen Christen das Rückrath Brechen ?**

Ist diese Aussage nicht etwas sehr Peinlich ?!

**Und noch eins unsere Politiker
und die Medien Krichen unseren Moslemischen Migranten doch schon bis zum Anschlag in
den Ar.... , wie kannman das den noch Toppen !**

Von: Jusuf Memet <Jusuf1986@web.de>
An: sschiffer@arcor.de
Datum: 07/15/2009 23:11
Betreff: Dieses Interview führe Seyyed Hedayatollah Schahrokny

Ich hoffe das sie Brandstifterin zur Rechenschaft gezogen werden!

Mfg.Jusuf Memet

Von: Siegfried Ginsberg <siggiginsi@web.de>
An: SSchiffer <sschiffer@arcor.de>
Datum: 07/15/2009 23:04
Betreff: Recommended Article By Siegfried Ginsberg: Dr. Sabine Schiffer hetzt gegen Deutschland

Hi **SSchiffer**,
Your friend, **Siegfried Ginsberg**, has recommended this article entitled '**Dr. Sabine Schiffer hetzt gegen Deutschland**' to you.

Here is his/her remarks:
Dumm wie Schifferschei**e.

Dr. Sabine Schiffer hetzt gegen Deutschland
Posted By PI On 15. Juli 2009 (22:00) In [Deutschenfeindlichkeit](#), [Iran](#), [Islam ist Frieden™](#)



Das Steinigerregime im Iran beschuldigt mittlerweile die Deutsche Bundesregierung, den Gerichtsmord an der ägyptischen Islamistin Marwa in Auftrag gegeben zu haben. Wie kommen die sadistischen Mullahs auf solche Ideen? Vielleicht, weil es Menschen gibt, die die Privilegien der Freiheit in unserem Land missbrauchen, um Deutschland bei Folterstaaten wie dem Iran schlecht zu machen. Menschen wie Dr. Sabine Schiffer (Foto) aus Erlangen.

Schiffer ist Medienpädagogin und betreibt das "[Institut für Medienverantwortung](#)" in Erlangen, das im Wesentlichen aus ihr selber, einer Internetseite voller soziologischer Sprechblasen und leider auch einer [stattlichen Liste von staatlichen Kooperationspartnern](#) besteht. Darunter städtische Bibliotheken, Volkshochschulen und sogar - nach eigenen Angaben – eine "staatliche Schulberatungsstelle München".

Ob diesen Stellen das Interview bekannt ist, das die Medienpädagogin der Propaganda der iranischen Diktatur bereitwillig am Telefon gibt? Denn die Verschwörungstheorien, die sie mit wachsender Begeisterung einem in allen Punkten einverständenen Propagandamitarbeiter aus Teheran ins Telefon hetzt, haben es in sich und dürften kaum dem entsprechen, was der Staat den Schulen als Lehrinhalt empfiehlt.

Denn dieser Staat, die Bundesrepublik Deutschland, verhetzt laut Dr. Sabine Schiffer seine Bevölkerung gezielt gegen den Islam, um die Bereitschaft zu steigern, gegen islamische Staaten Krieg zu führen. Unterstützt wird er dabei von mächtigen Organisationen im Dunkeln, "Think Tanks" wie [European Democracy](#), die Journalisten und Medien steuern, die seit der iranischen Revolution eine antiislamische Gehirnwäsche beim deutschen Volk durchführen. So würden beispielsweise Denkmuster verbreitet, die den Iran mit schwarz verschleierten Frauen in Verbindung bringen. (*Anm. von PI: Wie schlimm ... es gibt dort doch auch grau verschleierte, ganz zu schweigen von den lustigen blauen Puppen in Afghanistan*).

Wohin diese Hetze gegen den Islam führt, so Dr. Schiffer, sehe man am Mord in Dresden. Das Hetzinterview gipfelt in der Verleumdung, der Polizeibeamte, der den Ehemann der Ermordeten im Handgemenge verletzte, habe dies "ganz sicher aus rassistischen Gründen" getan.

Hören Sie das ganze schändliche Interview der Hetzerin auf der [iranischen Propagandaseite IRIB](#) in deutscher Sprache.

» Mail an Dr. Sabine Schiffer: sschiffer@arcor.de

Article taken from Politically Incorrect - <http://www.pi-news.net>

URL to article: <http://www.pi-news.net/2009/07/dr-sabine-schiffer-hetzt-gegen-deutschland/>

Von: Gay Holo <d167761@yahoo.com>

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/15/2009 22:28

Betreff: Schämen Sie sich!

Wie können Sie nur sowas von sich geben, Sie Person Sie?!?!

Von: Bernhard Berger <bernhard.berger70@gmail.com>

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/15/2009 22:23

Betreff: Anfrage

Liebe Frau Schiffer

Wenn Sie doch so sehr von der islamischen Revolution überzeugt sind

warum wandern Sie dann nicht in eben jene paradiesische Republik

namens Iran aus? In Europa leben ja eeh nur alles Rassisten, Faschisten und jüdische Weltverschwörer - da muss es doch in Achmedingsbums Gottesstaat geradezu paradiesisch zu und her gehen...

Lieber Gruss aus der Schweiz

Bernhard Berger

die drei folgenden Mails bilden eine Ausnahme - sie ist in sachlichem Ton gehalten und verdienen eine Antwort - die ich später schreiben werde, wenn die alle Mails archiviert sind...

Von: Heiko G.

An: sschiffer@arcor.de

Datum: 07/16/2009 06:44

Betreff: Ihre Telefonisches Interview

Sehr geehrte Frau Dr. Schiffer,

Ihr Interview mit eine iranischen Journalisten

http://german.irib.ir/index.php?option=com_content&view=article&id=25601:interview-mit-frau-dr-sabine-schiffer&catid=14:interviews&Itemid=13

habe ich mir angehört! Ich bin ehrlich erschrocken, das es Menschen wie Sie in Deutschland gibt! Ich bin selbst Bahai und sehe und höre täglich, wie meine Glaubensbrüder im Iran verfolgt, gefoltert und ermordet werden. Nicht nur das Führungsgremium der Bahai ist im Iran grundlos in Haft, auch einige junge Mädchen, die nichts weiter getan haben, als Nachhilfeunterricht zu geben. Ich kann Sie gerne mit Tonnen von Daten und Fakten versorgen und sie auch mit Bahai die dem Terrorregiem entkommen sind, in Ihrer Stadt persönlich bekannt machen. Der Iranische Staat ist in meinen Augen eine verbesserte Version des Naziregiems von 1939! Verbessert um die Komponente der Staatsreligion Islam, als Instrument des Gehorsam und der Verängstigung. Es ist mir völlig unverständlich wie ein Mensch mit Augen und Verstand einem solchen Staat den Steigbügel halten kann. Ihr Interview war eine Ohrfeige in das Gesicht der Verfolgten und Gefolterten und Ihrer Angehörigen im Iran.

Mit freundlichen Grüßen

Von: Heiko G.
An: schiffer@medienverantwortung.de
Datum: 07/16/2009 12:04
Betreff: Betreff: Re: Ihre Telefonisches Interview
Sehr geehrte Frau Dr. Schiffer,

ja, richtig! In Dresden hat sich ein verhaltensgestörtes Mitglied einer Problemgruppe mit einem verhaltensgestörten Mitglied einer anderen Problemgruppe auseinandergesetzt, wobei das für den einen Menschen tödlich ausging! Das ist schlimm und bedauerlich und zeigt deutlich, dass wir uns mit beiden Gruppen wohl doch auseinandersetzen müssen, damit die beiden Ihre Verhaltensstörungen zumindest soweit abbauen, dass Sie wieder miteinander auskommen. Die Tat selber ist völlig unpolitisch und untypisch. Dass nun die deutsche Linke hieraus in sofern Kapital zu schlagen versucht, dass Sie das als Anlass nimmt, um mal wieder auf die rechte Gefahr aufmerksam zu machen, ist bestenfalls unanständig! Sie jedoch, Frau Dr. Schiffer lassen es zu, dass diese interne Angeltgenheit, einem zutiefst menschenverachtenden und faschistischen System, wie dem Iran als Propagandamunition (nicht gegen Deutschland) dient, indem Sie denen ein Interview geben und das finde ich nicht in Ordnung.

Sie zeigen damit eine nicht zu verzeihende Unkenntnis der Sachlage. Wenn Sie mit dieser Aktion auf die zunehmende Fremdenfeindlichkeit in unserem Land aufmerksam machen wollten, so haben Sie sich ein sehr schlechtes Beispiel ausgesucht! Sie haben damit den Menschen im Iran geschadet und der Linken hierzulande bestenfalls einen Bärendienst erwiesen. Aber das werden Sie wohl schon erkannt haben!

Mit freundlichen Grüßen

PS: Darum schmiedet Euren Nächsten, solange er noch warm ist!

Von: Garry Keller <garsuas@yahoo.de>
An: sschiffer@arcor.de
Datum: 07/16/2009 05:08
Betreff: Interview
Sehr geehrte Frau Dr. Schiffer,

Ich verfolgte neulich mit Interesse Ihr Interview mit Seyyed Hedayatollah Schahrokny, betreffend des Zwischenfalls im Dresdner Gerichtssaal. Sie vertreten ja insgesamt die Meinung, dass unsere Medien das Bild der Muslime verfälschen. Doch schon allein die pauschale Beschuldigung des Polizisten ("*...der Polizeibeamte, der den Ehemann der Ermordeten im Handgemenge verletzte, hat dies ganz sicher aus rassistischen Gründen getan.*") , die allein auf Mutmaßung basiert, wirkt sehr unglaubwürdig. So etwas, ohne jegliche Recherche zu behaupten ist unprofessionell und Ihrem Land auf internationaler Ebene schädigend.

Herr Zuhörer

Von: B. I.
An: sschiffer@arcor.de
Datum: 07/16/2009 10:16
Betreff: Feedback zum Interview

Frau Schiffer,

ich hörte gerade Ihr Interview auf <http://german.irib.ir/media/interviews/schiffer.mp3>

Ihr Engagement für ermordete Frauen, im Motiv durchschaubar, doch in allen Ehren. Was mich eher wundert, ist das Sie sich von Moslems vor den Karren spannen lassen, die zu großen Teilen selbst einer Frau nicht einmal in die Hand geben würden, die im Falle des "Gerichtsmordes" in bekannter Weise nach Gerechtigkeit rufen und reflexhaft ein antiislamisches Motiv unterstellen, in der Vielzahl vorhergegangener "Ehrenmorde" in den eigenen Reihen aber so gut wie nie deutlich Stellung bezogen haben.

Der Minderwert der Frau ist dem Koran und dem praktizierten Islam inhärent.

Das ist nun das Dilemma der Europäischen Linken: Einerseits grundsätzlich "für Ausländer" Partei ergreifen, andererseits damit moslemischen Ausländern, einer Gewalt- und Machokultur den Weg bereiten. Schizophren und traurig.

Interessanter Lesestoff:

<http://sioede.wordpress.com/2008/12/06/moslem-anteil-und-islamisierung/>

Mit freundlichen Grüßen

- Baris I. (übrigens Einwandererkind, aber mit Abitur...)